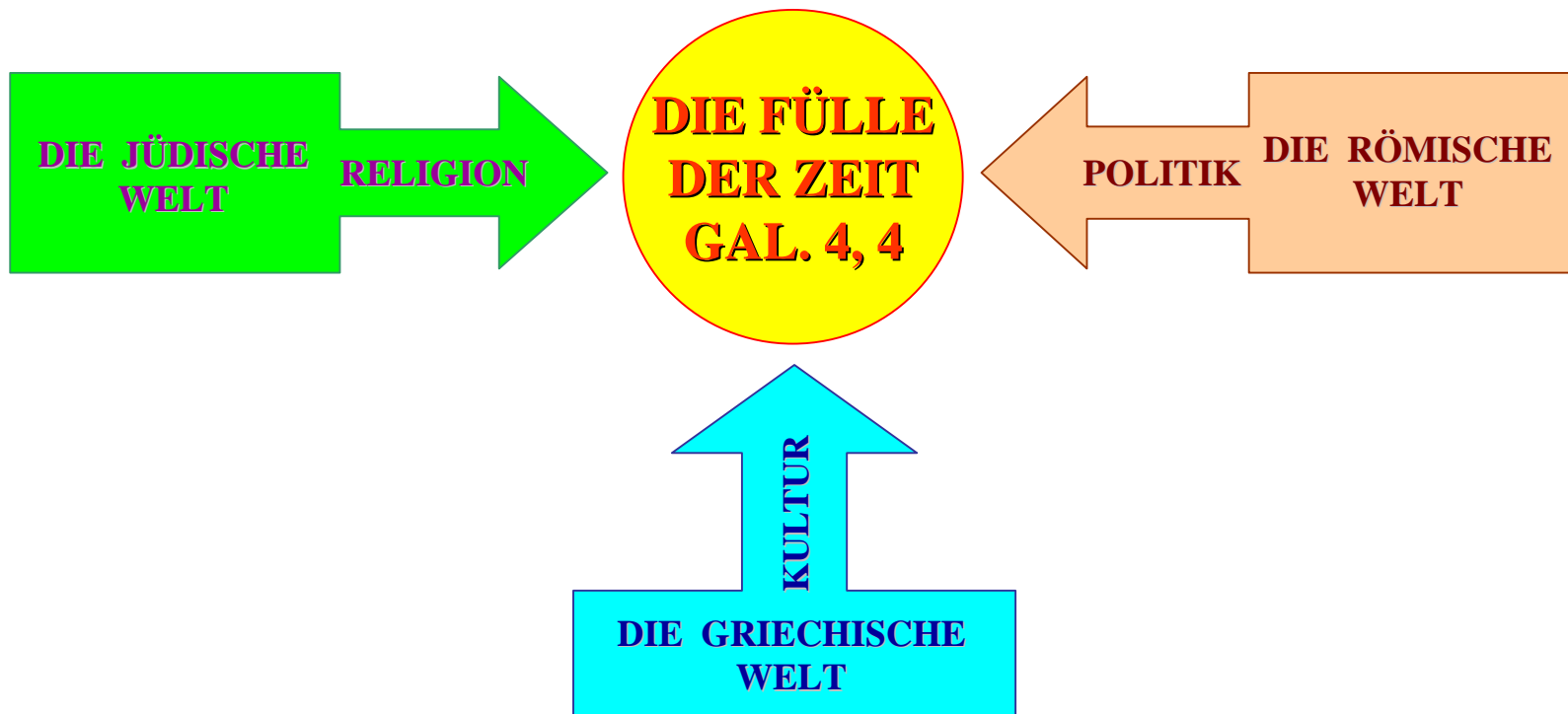
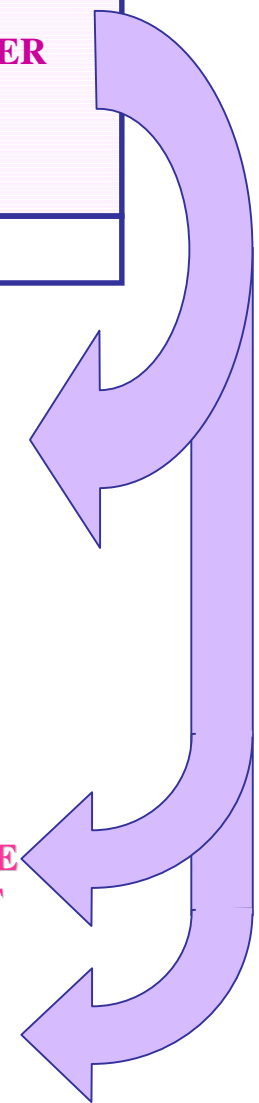
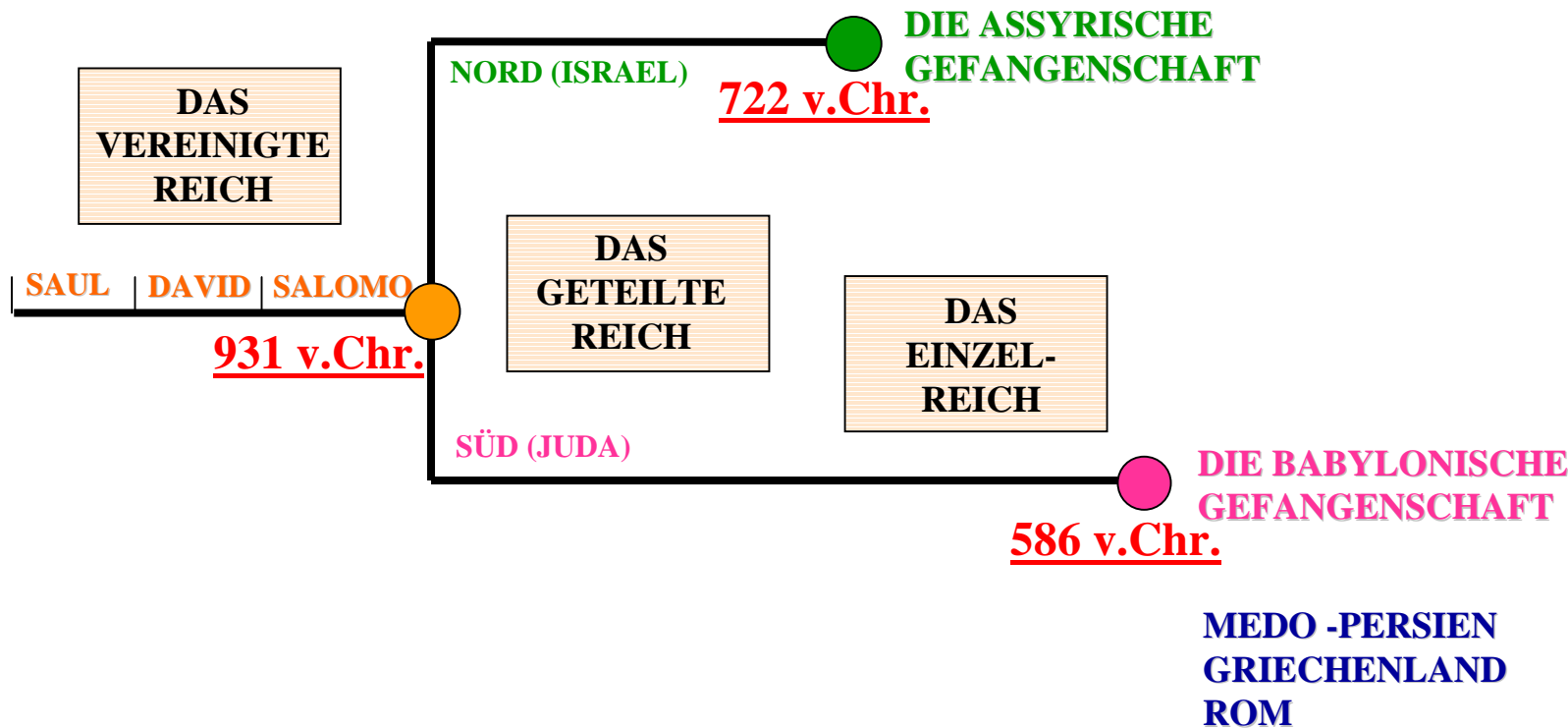
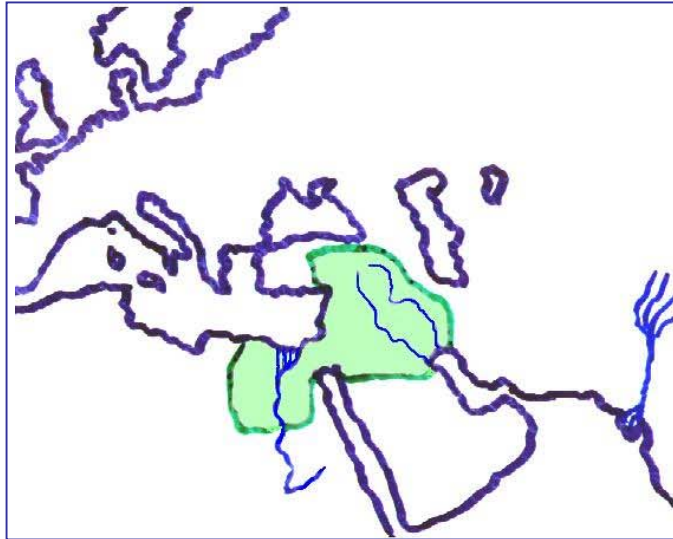


**„ ALS ABER DIE FÜLLE DER ZEIT GEKOMMEN WAR, SANDTE
GOTT SEINEN SOHN...“**

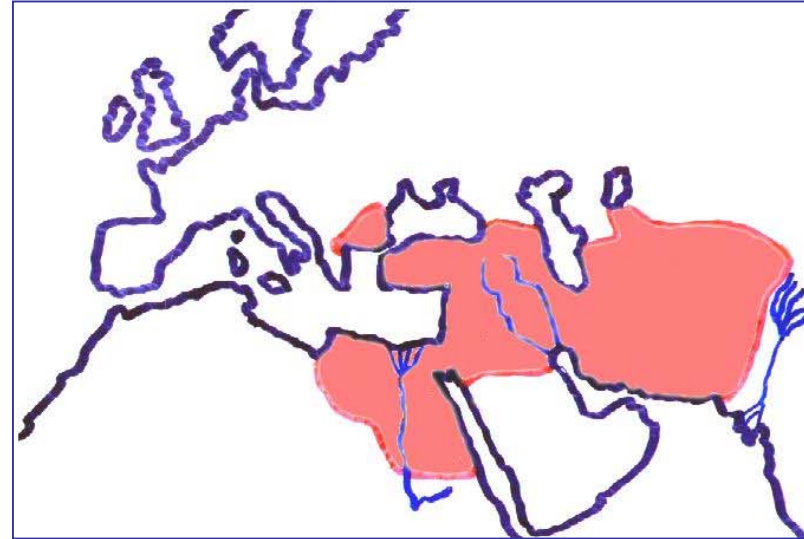


DIE GESCHICHTE ISRAELS IM AT		
GOTTESHERRSCHAFT	KÖNIGSHERRSCHAFT	FREMDHERRSCHAFT
DIE DIREKTE HERRSCHAFT GOTTES DURCH MÄNNER WIE MOSE, JOSUA UND DIE RICHTER	DIE KÖNIGE REGIEREN ÜBER ISRAEL	FREMDE HEIDNISCHE VÖLKER REGIEREN ÜBER GOTTES VOLK
1.MOSE - RUTH	1.SAMUEL	2.SAMUEL - ESTHER

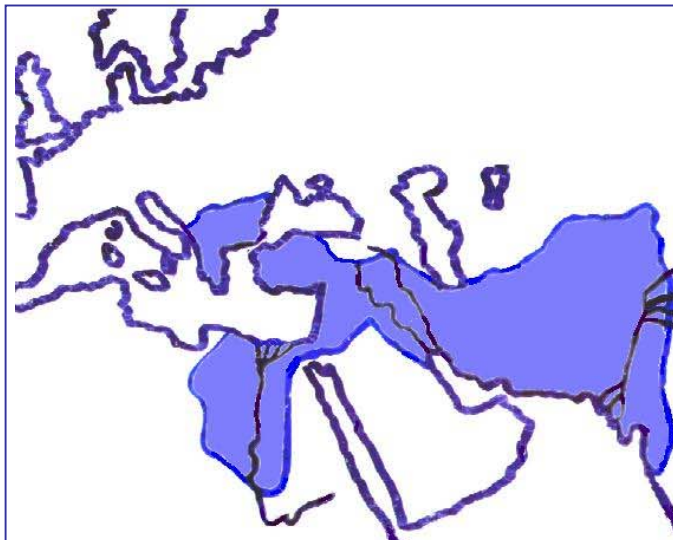




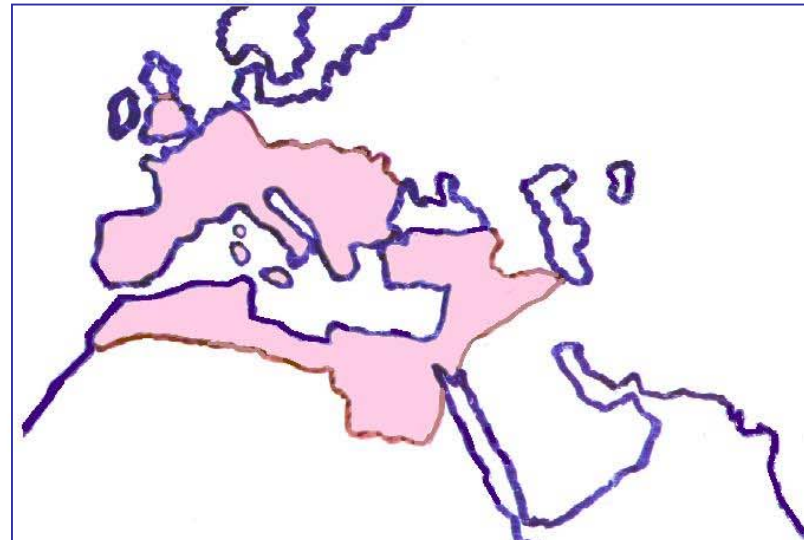
DAS BABYLONISCHE REICH



DAS MEDO-PERSISCHE REICH



DAS GRIECHISCHE REICH



DAS RÖMISCHE REICH

Jahre vor Chr.	DIE FREMDHERRSCHAFT	WICHTIGE EINFLÜSSE
586	DIE BABYLONISCHE HERRSCHAFT NEBUDKADNEZAR DIE GEFANGENSCHAFT IN BABYLON	DIE DIASPORA, DAS JUDENTUM DAS GESETZ, DIE SYNAGOGUE
539 515	PERSISCHE HERRSCHAFT EINIGE JUDEN KOMMEN ZURÜCK NACH PALÄSTINA TEMPEL UND JERUSALEM WIEDER AUFGEBAUT ca. 200 JAHRE FRIEDEN IN PALÄSTINA	DER ZWEITE TEMPEL DIE SAMMLUNG DER SCHRIFTEN DIE SAMARITER
334 323 198	GRIECHISCHE HERRSCHAFT ALEXANDER DER GROSSE (PTOLEMÄISCHE HERSCHAFT) FELDHERR PTOLEMÄUS (SELEUKIDISCHE HERRSCHAFT) FELDHERR SELEUKIS ANTIOCHUS IV EPIPHANES DER GREUEL DER VERWÜSTUNG	DER HELLENISMUS, DIE GRIECHISCHEN PHILOSOPHEN UND DIE MYSTISCHEN RELIGIONEN DIE SEPTUAGINTA, DIE HELLENISTISCHEN JUDEN UND DIE PROSELYTEN DIE MAKKABÄER DIE JÜDISCHEN SEKTEN (PHARISÄER, SADDUZÄER)
63 5	DIE RÖMISCHE HERRSCHAFT POMPEIUS EROBERT JERUSALEM GEBURT JESU CHRISTI	DAS RÖMISCHE REGIERUNGSSYSTEM
n. Chr. 32 64 66 - 70 70	TOD JESU CHRISTI DIE APOSTELGESCHICHTE BEENDET DER GROSSBRAND IN ROM- CHRISTENVERFOLGUNG DER JÜDISCH - RÖMISCHE KRIEG DIE ZERSTÖRUNG JERUSALEMS	

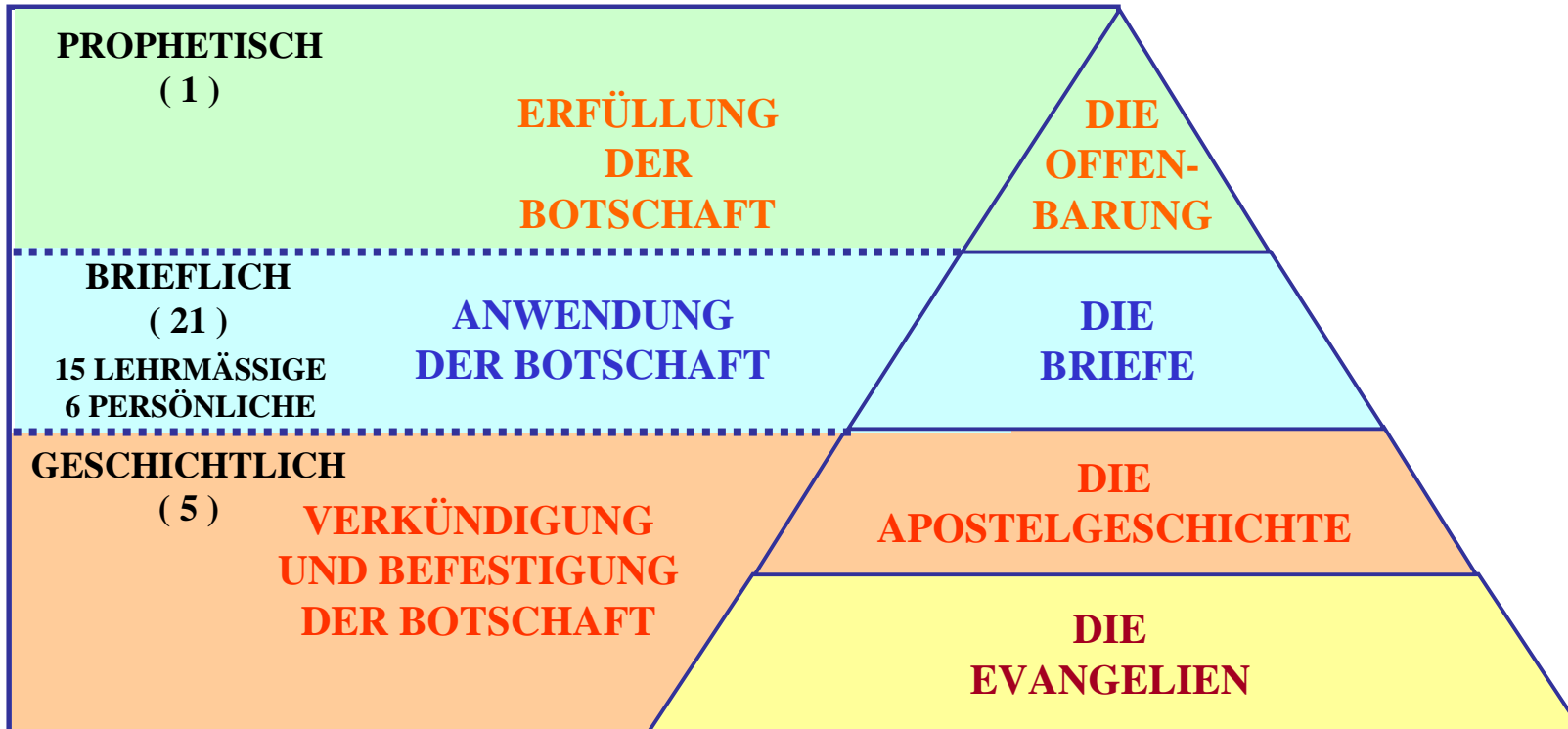
AUGUSTUS (44/27 v.Chr. - 14 n.Chr.)	JESUS CHRISTUS GEBOREN
TIBERIUS (14 - 37 n.Chr.)	JESUS CHRISTUS GEKREUZIGT
GAJUS (CALIGULA) (37 - 41 n.Chr.)	NICHT IM NEUEN TESTAMENT ERWÄHNT
CLAUDIUS (41 - 54 n.Chr.)	HUNGERSNOT ÜBER DEN GANZEN ERDKREIS (APG.11, 28-29)
NERO (54 - 68 n.Chr.)	PAULUS BERUFT SICH AUF DEN KAISER (APG.25,11). PAULUS IN ROM. ER ERWARTET IN ROM SEINE VERURTEILUNG (APG.28, 30-31) CHRISTENVERFOLGUNG NACH DEM GROSSBRAND VON ROM IM JAHR 64 n.Chr.
GALBA, OTHO, VITELLIUS (68 - 69 n.Chr.)	
VESPASIAN (69 - 79 n.Chr.)	JERUSALEM DURCH DIE RÖMER ZERSTÖRT
TITUS (79 - 81 n.Chr.)	ER WAR ALS FELDHERR FÜR DIE ZERSTÖRUNG JERUSALEMS VERANTWORTLICH
DOMITIAN (81 - 96 n.Chr.)	CHRISTENVERFOLGUNG. ER VERBANNT JOHANNES AUF DIE INSEL PATMOS (OFFB.1,9)

DIE FÜLLE DER ZEIT

DAS GESETZ, DIE SCHRIFTEN UND DIE AUSBREITUNG DES JUDENTUMS LEGTEN DIE RELIGIÖSE UND ETHISCHE GRUNDLAGE

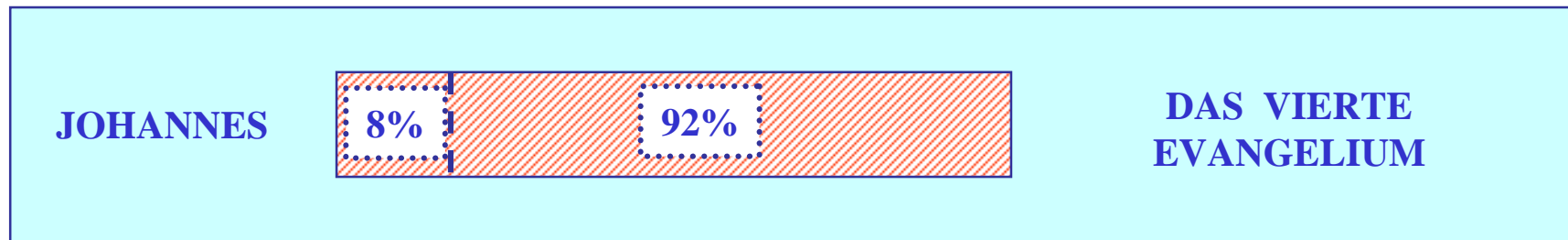
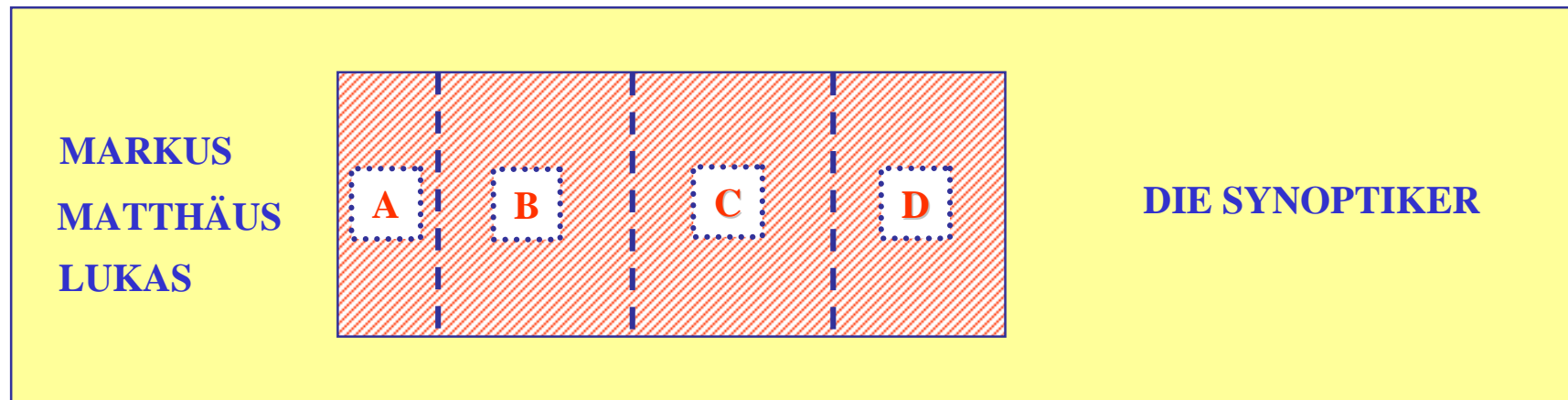
DIE GRIECHISCHE WELT SCHUF DIE EINHEITLICHE SPRACHE UND EINEN AUFGESCHLOSSENEN KULTURELLEN HINTERGRUND

DAS RÖMISCHE REICH BEREITETE DEN RECHTSSTAAT UND DIE GEORDNETE UMWELT VOR, WORIN DIE GEMEINDE WACHSEN KONNTE



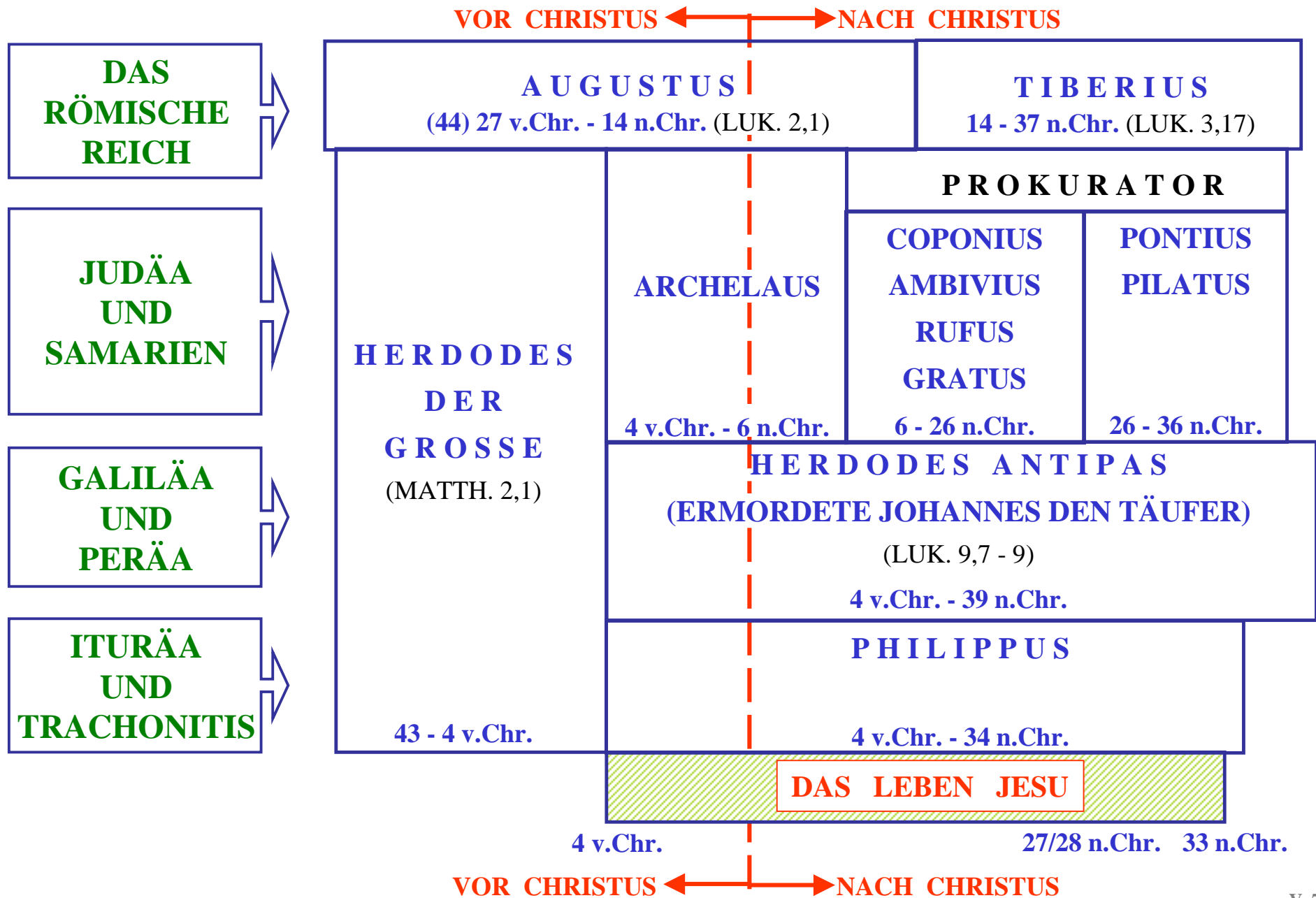
DIE BOTSCHAFT DER URGEMEINDE - „KERYGMA“

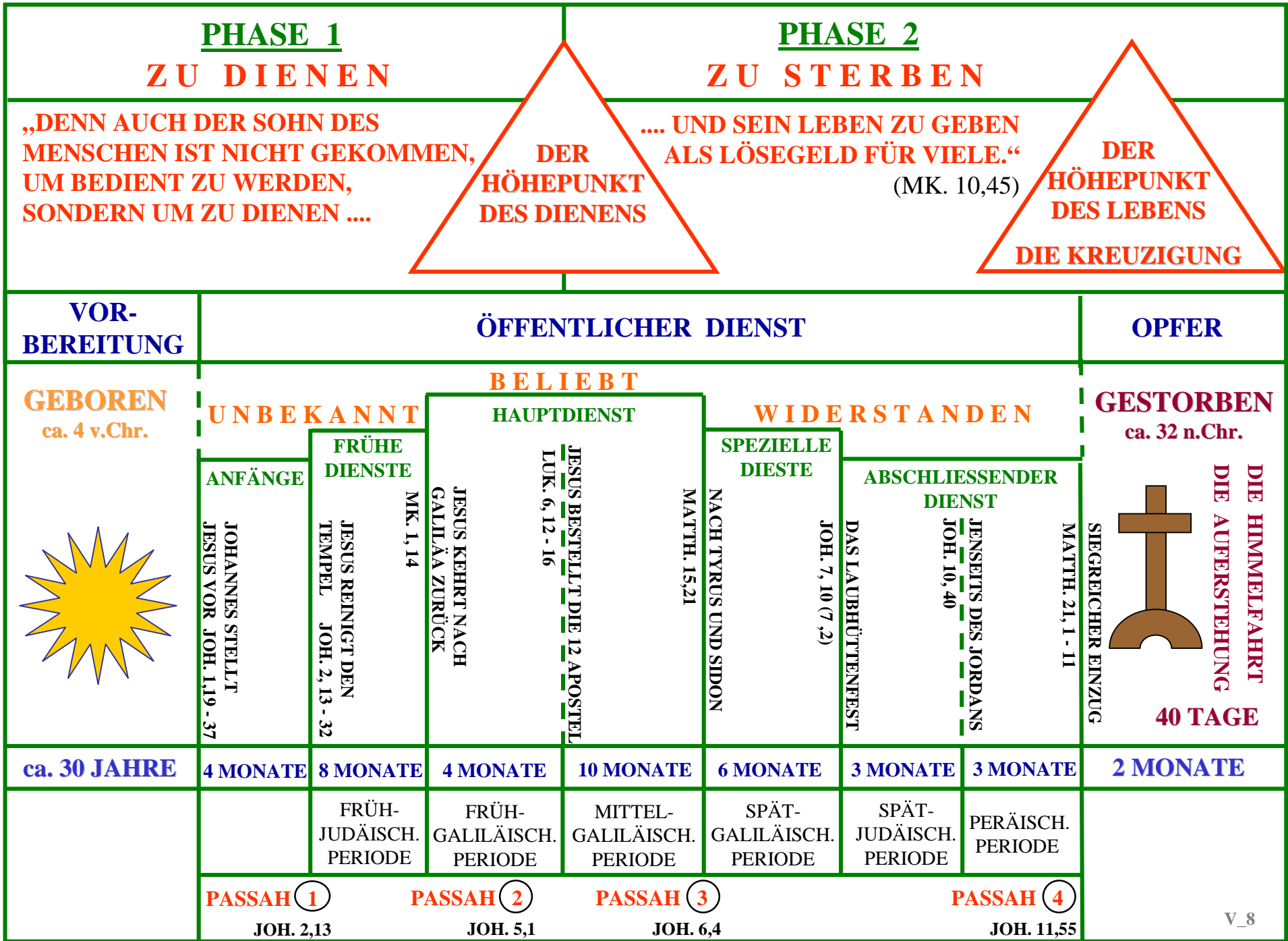
- A - DIE PROPHEZEIUNGEN ÜBER DAS KOMMEN JESU**
- B - SEIN LEBEN UND SEIN DIENST**
- C - SEIN TOD UND SEINE AUFERSTEHUNG**
- D - SEIN ERSCHEINEN NACH DER AUFERSTEHUNG UND DIE HIMMELFAHRT**



	MARKUS	MATTHÄUS	LUKAS	JOHANNES
DARSTELLUNG VON JESUS	DER GEHORSAME KNECHT	DER VERSPROCHENE KÖNIG	DER VOLLKOMMENE MENSCH	DER GÖTTLICHE SOHN
SCHLÜSSEL- WORT	„ ALSBALD “	„ ERFÜLLT “	„ SOHN DES MENSCHEN “	„ GLAUBEN “
LESERSCHAFT	RÖMER (HANDLUNG; KEINE ABSTAMMUNG)	JUDEN (JESUS, SOHN ABRAHAMS)	GRIECHEN (JESUS, SOHN ADAMS)	GEMEINDE (JESUS, SOHN GOTTES)
ART DES SCHREIBERS	PREDIGER	LEHRER	SCHRIFTSTELLER	THEOLOGE
BETONUNG	WUNDER	PREDIGTEN	GLEICHNISSE	LEHRE
MERKMALE	KRAFT	ERFÜLLTE PROPHEZEIUNGEN	GNADE	HERRLICHKEIT
GEGEND	G A L I L Ä A			J U D Ä A
BEZEICHNUNG	DIE SYNOPTISCHEN EVANGELIEN (BETONEN DIE MENSCHLICHKEIT JESU CHRISTI)			DAS VIERTE EVANGELIUM (BETONT DIE GÖTTLICHKEIT JESU CHRISTI)

WANN WURDE JESUS GEBOREN ?





WO WURDE JESUS GEBOREN ?

